

Philipps



**Universität
Marburg**

Am **Fachbereich Biologie, Ökologie, AG Prof. Diethart Matthies** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt (01.01.2019)** befristet für **3 Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, die **Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere die kompetente Beteiligung an der Durchführung von Kursen im Bereich des Fachgebiets Ökologie, AG Pflanzenökologie, sowie die Betreuung von Bachelor- und Masterstudierenden in einem angemessenen Rahmen.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) der Biologie mit Schwerpunkt im Bereich Ökologie. Erforderlich sind gute Kenntnisse ökologischer und statistischer Methoden. Erwünscht sind ferner Kenntnisse der einheimischen Flora und Vegetation. Erwartet werden Teamfähigkeit, eine hohe intrinsische Motivation und Begeisterung für die Forschung. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotionsprojekt auf dem Gebiet der Pflanzenökologie) wird erwartet. Forschungsarbeiten sind im Bereich der Populationsbiologie der Pflanzen durchzuführen.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Diethart Matthies unter matthies@biologie.uni-marburg.de gerne zur Verfügung. Informationen über das Forschungsgebiet der Arbeitsgruppe von Prof. Matthies finden Sie auf der Webseite: www.uni-marburg.de/fb17/fachgebiete/oekologie/pflanzenoekologie.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum **28.10.2018** unter Angabe der Kennziffer **fb17-0029-wmz-2018** an den Fachbereich Biologie der Philipps-Universität Marburg, Wirtschaftsverwaltung, Karl-von-Frisch-Str. 8, 35043 Marburg oder als eine PDF-Datei an mira.heinen@biologie.uni-marburg.de zu senden.